

# Andy Miles

## Vita

Andy Miles studierte klassische Klarinette in Bremen und Hannover, zuletzt bei Prof. H. Pallushek. Als einer der jüngsten Klarinettenisten in Deutschland wurde er 1991 Soloklarinettenist der Hamburger Philharmoniker. Später wechselte er nach Köln an die Soloposition des WDR Rundfunkorchesters.

### Latest News 2011/12

Neue CD "Dichterliebe" mit dem Tenor Daniel Behle, capriccio

Neue CD "Inspiration Bach" mit dem Trio d'Anches de Cologne, fibonacci records

Neue CD "Then and Now" - Jazz. Andy Miles & friends, fibonacci records

New CD "Il Convegno" with the WDR Rundfunkorchester. Veröffentlichungstermin Oktober 2012, telos

### Meisterkurse und Support

Andy Miles unterstützt das Kinshasa Symphonyorchester. Über dieses Projekt wird bei ARTE berichtet.

### Tournee:

Im Februar 2012 war Andy Miles auf Tournee in Israel mit dem Israel Netanya Symphonyorchester (NKO). Gespielt wurde ein Crossover Programm beginnend mit Mozart, dann Symphonic Jazz und schließlich Symphonic Klezmer.

Andy Miles widmet sich intensiv der Kammermusik und der solistischen Tätigkeit. Er ist ein gefragter Klarinettenpädagoge und konzertiert in der ganzen Welt. Mit seinen Ideen, den Auftragskompositionen und Bearbeitungen sowie den Stücken, die für Andy Miles komponiert wurden, erweitert er die klanglichen Möglichkeiten der Klarinette im klassischen Bereich ebenso wie im Tango und dem symphonischen Jazz.

Mit der israelischen Star-Sopranistin Chen Reiss und dem WDR Rundfunkorchester Köln unter Pietro Rizzo nahm Andy Miles die CD „Romanze“ auf. Zu hören sind Lieder und Arien für Klarinette und Sopran von Franz Schubert, Louis Spohr, Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Lachner - die meisten bisher nur bekannt mit Klavierbegleitung - gefühlvoll orchestriert von Jürgen Hinz.

Mit den Duisburger Philharmonikern unter Jonathan Darlington veröffentlichte er die CD „Jazz at the Philharmonic“. Darauf sind Titel wie das „Clarinet Concerto“ von Artie Shaw, „Solfegietto/Metamorphosis von Carl Philip Emanuel Bach, arrangiert von Jorge Calandrelli“, eine Jazzadaption der „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi und der Jazzstandard „Autumn Leaves“. Mit seinem „Trio d'Anches de Cologne“ veröffentlichte er bisher die CDs „Petite Pâtisserie“, „Enchanté“ und „Bach – Inventionen und Sinfonien“. Mit dem Auryrn Streichquartett entstand die CD „Crossing

Borders", ein Projekt, das die Grenzen zwischen Improvisation und Komposition, Klassik und Jazz auflöst.

Als Solist spielt er mit zahlreichen Orchestern wie dem Landestheater Schleswig-Holstein, den Duisburger Philharmonikern, dem Kammerorchester St. Petersburg, der Slowakischen Sinfonietta, dem Izmir State Symphony Orchestra, den Peking Symphony Orchestra, der Nordwestdeutschen Philharmonie und und vielen anderen. Seine Konzerte führen ihn neben Europa nach Japan, Südafrika und China. Ebenso konzertiert er mit renommierten Jazzmusikern wie Frank Chastenier, John Goldsby, Hubert Nuss, Ingmar Heller, Ekkehard Wölk, Rolf Kühn, Eddie Daniels, Paquito d'Rivera, Jocelyn B. Smith u.a.